



Festschrift zu 70 Jahre LTG in Prien

Beitrag

Am 14. November 1949, also genau vor 70 Jahren begann in der Gaststätte von St. Salvator die Schulgeschichte des Priener Ludwig-Thoma-Gymnasiums (LTG), damals noch als Realschule. Gerade so alt ist der Förder- und Freundeskreis Ludwig-Thoma-Gymnasium, der als Verein „Elternvereinigung Realschule Prien“ begann und nunmehr zum 70jährigen Bestehen eine Festschrift erstellte.

Die 60 Seiten starke sowie viel Priener Schul- und Ortsgeschichte darstellende Broschüre wurde vom vormaligen Schulleiter Günther Madsack und vom langjährigen stellvertretenden Schulleiter und Fördervereins-Vorsitzenden Gerold Schwarzer zusammengestellt. Eigene Kapitel sind der Familie des Namensgebers Ludwig Thoma sowie den baulichen Entwicklungen gewidmet. Bei der Vorstellung der Festschrift spielte LTG-Schüler Lukas Hofbauer auf der Ziach und der neue Vorsitzende vom Freundes- und Förderverein des LTG Laurent Westermeyr freute sich, dass viele ehemalige Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler den Weg zur Feierstunde fanden. Das LTG in Prien startete 1949 mit zwei Klassen sowie mit 18 Schülerinnen und 31 Schülern, im Schuljahr 2018/2019 waren 877 Schüler und 111 Abiturienten zugegen. Die Festschrift zum Preis von fünf Euro ist im Sekretariat des LTG erhältlich.

Fotos: Hötzelsperger – u.a. v.l. Laurent Westermeyr erhält von Günther Madsack und Gerold Schwarzer die erste Festschrift zu „70 Jahre LTG“.













Kategorie

1. Leitartikel

Schlagworte

1. Prien